

Pflege e.V. – Alt-Moabit 1 – 10559 Berlin

Diakonie Klinikum / Dietrich-Bonhoeffer GmbH
Herrn Christian Böttcher
Bereichsleitung Anästhesiologie und Intensivmedizin
Salvador-Allende-Straße 30
17036 Neubrandenburg

Berlin, den 14.10.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen heute das Zertifikat

**„Angehörige jederzeit willkommen – ein erster Schritt
zur angehörigengfreundlichen Intensivstation“**

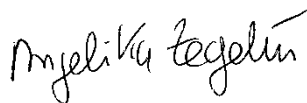
bereits zum dritten Mal überreichen zu können. Hierzu gratulieren wir Ihnen und dem ganzen Team Ihrer Intensivstationen sehr herzlich.

Mit dem Zertifikat wollen wir Intensivstationen ermutigen, die Erkenntnisse, die in pflegewissenschaftlichen Arbeiten gewonnen wurden, in die Praxis umzusetzen. Hier gehen Sie mit gutem Beispiel voran – und das bereits seit 2009! Sie heißen auf Ihrer Intensivstation die Angehörigen jederzeit willkommen - eine Grundvoraussetzung dafür, den Angehörigen als Teil des therapeutischen Konzeptes für den Intensivpatienten zu integrieren. Der Angehörige spielt als vertrauter Mensch für den Intensivpatienten eine besondere Rolle und trägt wesentlich zur Genesung von Patienten bei. Er leistet emotionalen Beistand und er gibt dem Patienten das wichtige Gefühl, dass sich jemand „kümmert“. Das „Kümmern“ wird durch „Da-Sein“ vermittelt. „Da-Sein“ ermöglicht Berührungen, Anteilnahme, am Alltag teilhaben lassen und auch ganz praktische Hilfen.

Die Voraussetzung für das „Da-Sein“ haben Sie auf Ihren Intensivstationen durch die uneingeschränkte Öffnung für den Angehörigen geschaffen – das bestätigen wir gerne mit diesem Zertifikat - denn nachhaltiges Engagement für mehr Menschlichkeit gehört gewürdigt. Über 150 Intensivstationen sind bereits Ihrem Beispiel gefolgt – so können wir hier mit Sicherheit sagen: Sie waren mit bei den Vorreitern im Sinne von Best Practice.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Teams der Intensivstationen alles Gute auf dem Weg, das Beste für Ihre Patienten zu leisten.

Mit freundlichen Grüßen



i.A. Sabine Reschke
Pflege e.V.